

Verlagspostamt: 4840 Vöcklabruck  
An einen Haushalt - Postentgelt bar bezahlt  
Amtliche Mitteilung

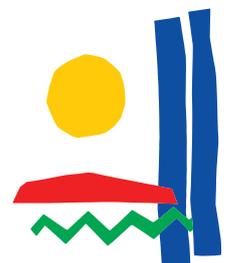
nr. 104 02/2020



# rathauskurier

berichte und informationen aus der stadtgemeinde vöcklabruck

kultur | personelles | jugend | umwelt  
| gesundheit | soziales | wirtschaft |  
bauen | termine | stadtleben | familie



für sie da



## In der Politik

*Bei allen nachfolgenden Referentinnen und Referenten Sprechtag nach telefonischer Vereinbarung!*

### Generationen | Personal

**Vizebürgermeister Mag. Christoph Rill**  
+43 664 2040355 | christoph.rill@aon.at

### Hochbau

**Vizebürgermeister Michael Habenschuß**  
+43 664 73529652 | michael.habenschuss@aon.at

### Finanzen | Wirtschaft | Tiefbau

**Stadträtin Dr. Elisabeth Kölblinger**  
+43 664 2465146 | eke@wt-koelblinger.com

### Soziales | Wohnen

**Stadtrat Thomas Pamminger**  
+43 676 6502422 | thpamminger@gmx.at

### Bildung | Sport

**Stadtrat Herbert Theil**  
+43 676 6553914 | h.t@asak.at

### Recht | Grund | Ordnung | Sicherheit

**Stadtrat David Binder**  
+43 664 5145289 | david.binder@aon.at

### Raumordnung | Mobilität

**Stadtrat Stefan Maier**  
+43 660 5279622 | stefanmaier@drei.at

### Umwelt | Energie | Gesundheit

**Stadträtin Mag. Sonja Pickhardt-Kröpfel**  
+43 664 5001471 | spickhardt@kroepfel.at

### Kultur

**Gemeinderätin Karin Eidenberger**  
+43 676 5057075 | karin.eidenberger@ooe.gv.at

### Integration | Asyl

**Gemeinderätin Petra Wimmer**  
+43 664 4300488  
petra.wimmer@voecklabruck.org

### Prüfung

**Gemeinderat Andreas Löhr**  
+43 676 3023092 | a.loehr@asak.at

## Im Rathaus

### Bürgermeister

**Mag. Herbert Brunsteiner**  
Sprechtag nach tel. Vereinbarung:  
Rathaus, 1. OG, Zimmer 2  
760-214 oder 760-226  
buergermeister@voecklabruck.at



### Amtsdirection

**Stadtamtsdirektor Mag. Karl Pöll**  
Leiter Stadamt  
760-225 | karl.poell@voecklabruck.at

### Allgemeine Verwaltung

**Ing. Christian Wimmersberger**  
Leiter Allg. Verwaltung,  
Stellvertretender Leiter Stadamt  
760-215  
christian.wimmersberger@voecklabruck.at

### Johann Fally

Leiter Standesamt  
760-208 | johann.fally@voecklabruck.at

### Ing. Alexander Schmid

Kulturabteilung  
Kulturangelegenheiten, Galerie, Sport, Jugend  
760-217 | alexander.schmid@voecklabruck.at

### Elfriede Wimmer

Sozial- und Wohnungsangelegenheiten  
760-220 | elfriede.wimmer@voecklabruck.at

### Gerald Klement

Leiter Städtische Sicherheitswache  
760-401 | gerald.klement@voecklabruck.at

### Mag. Gudrun Steiner

Leiterin Bürgerservice  
760-230 | gudrun.steiner@voecklabruck.at



### Finanzverwaltung

**Mag. Ivanka Cvitic**  
Leiterin Finanzabteilung  
760-260 | ivanka.cvitic@voecklabruck.at

### Birgit Hohl

Stellv. Leiterin Finanzverwaltung  
Abgabewesen und Vollstreckung  
760-261 | birgit.hohl@voecklabruck.at



### Bauverwaltung

**Ing. Herbert Till**  
Leiter Bauverwaltung  
760-240 | herbert.till@voecklabruck.at

**Baumeister Dipl.-Ing. (FH) Alen Cuskic**  
Baurecht, Hochbau und Raumplanung  
760-241 | alen.cuskic@voecklabruck.at

### Christian Liebhart

Tiefbau  
760-242 | christian.liebhart@voecklabruck.at

### Peter Kraushaar

Umweltabteilung  
760-333 | peter.kraushaar@voecklabruck.at

### Heinz Hiptmair

Wassermeister  
+43 676 841066245  
heinz.hiptmair@voecklabruck.at



### Städtisches Seniorenheim

### Julia Auzinger MAS

Leiterin Seniorenheim  
Tel. 27922 | julia.auzinger@voecklabruck.at

# aus meiner sicht



Liebe Vöcklabruckerinnen, liebe Vöcklabrucker!

Mit Wehmut im Herzen schreibe ich heute dieses, mein letztes Vorwort für unseren Rathauskurier. Mehr als 41 Jahre durfte ich der Stadt und Ihnen allen als Gemeinderat, davon 29 Jahre als Bürgermeister, dienen.

Ich werde bei 244 Gemeinderatssitzungen, davon bei 184 als Vorsitzender und Bürgermeister, dabei gewesen sein, wenn ich am 10. Dezember 2020 mein Amt zurücklege. Ich durfte unsere Stadt in vielen Gremien – auch auf Landesebene – vertreten, dort zu unser aller Wohl unseren Standpunkt einbringen und Entscheidungen beeinflussen. Diese Aufgabe war für mich nicht nur Beruf, sondern vielmehr Berufung. Ich war und bin noch immer mit Leidenschaft für unsere gemeinsamen Anliegen unterwegs. Unzählige Begegnungen, Gespräche, Telefonate, Briefe und E-Mails haben mein Leben bereichert, manchmal schwer und manchmal froh gemacht. Manches Private ist dabei leider zu kurz gekommen.

Ich durfte gestalten und musste verwalten – mit meinen engagierten politischen Wegbegleitern, vor allem aber mit meinen hochgeschätzten, kompetenten und herzlichen Mitarbeitern. Viele Ihrer Anregungen, liebe Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker, haben wir gemeinsam aufgegriffen und, in dem stetigen Bestreben, die Lebensqualität in unserer Stadt zu erhöhen, in die Tat umgesetzt.

Dafür bin ich Ihnen genau so dankbar wie für die offene und wertschätzende Art, mit der Sie mir begegnet sind. Ich habe viele Menschen näher kennengelernt, Freunde gefunden und konnte aus unzähligen Gesprächen lernen. Oftmals konnte ich vermitteln, ausgleichen und zu einem friedlichen Miteinander beitragen. Dies freut mich ganz besonders. Nicht alles ist gelungen, manche Fehler, die ich gemacht habe, ersuche ich mir nachzusehen. Als Obmann des Bezirksabfallverbandes werde ich weiterarbeiten, so lange es meinen Kollegen recht ist und ich das Gefühl habe, etwas bewegen zu können.

Jetzt aber kommt für mich ein neuer Lebensabschnitt. Ich freue mich auf mehr Zeit für meine Familie, meine Freunde und meine Hobbys. Ich freue mich, Sie in Zukunft als Bürger Vöcklabrucks zu treffen.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Herzlichst IHR

Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner

# blick zurück in dankbarkeit



Eröffnung des neu gestalteten Stelzhamerkindergartens im Juni 2018



Stadtplatzeröffnung im Oktober 2018

## 1991 - 2020: Herbert Brunsteiner sagt Adieu

**Am 10. Dezember 2020 geht ohne Übertreibung eine Ära zu Ende: Mag. Herbert Brunsteiner nimmt als Bürgermeister Abschied. 29 Jahre lang stand er an der Spitze der Stadt.**

Unzählige prägende Projekte tragen Brunsteiners Handschrift. Ganz am Anfang stand die Einführung des Stadtbusses, der aus dem Stadtbild längst nicht mehr wegzudenken ist. Speziell jene, die nicht (mehr) so mobil sind, wissen das Angebot sehr zu schätzen. Außerdem wurden auch Regau, Attnang-Puchheim und Redlham erschlossen, sodass der Weg aus den Nachbargemeinden in die Bezirksstadt ein kurzer ist.

Einer der letzten „Einsätze“ Herbert Brunsteiners als Bürgermeister war



die Eröffnung des neuen Fahrgastzentrums in der Ferdinand Öttl-Straße.

Als eine der ersten Gemeinden in Oberösterreich trat Vöcklabruck dem Klimabündnis bei.

Sicherlich eines der herausforderndsten Vorhaben ist der Schulcampus in der Hatschekstraße-Schubertstraße, der der Pestalozzischule, mehreren Volksschulklassen sowie der Polytechnischen Schule Platz bieten wird. Trotz aller Widrigkeiten während der bisherigen Bauarbeiten liegt man im Zeitplan, der Eröffnung mit Schulbeginn 2021 steht aus heutiger Sicht nichts im Wege. Massiv ausgebaut wurde die Kleinkinderbetreuung. Im Juni 2018 wurden der neu gestaltete Stelzhamerkindergarten und die Krabbelstube eröffnet. Spielplätze wurden erneuert und saniert. Für kleine und große Sportlerinnen und Sportler hat die

Stadt den Delta-Sportpark gesichert und um eine Kletteranlage ergänzt. A-propos Sport: Die Special Olympics im Jahr 2018 machten Vöcklabruck zu einem einzigen riesigen Sport- und Festgelände - und zu einem Ereignis, auf das Brunsteiner besonders gerne zurückschaut.

Enorm viel wurde gebaut und umgebaut.

Besonders große „Brocken“ waren die Umgestaltung des Stadtplatzes und die Errichtung des neuen Seniorenheimes am Pfarerfeld anstelle des alten Heimes.

Nach der höchst erfolgreichen Landesgartenschau im Jahr 2007 konnte die Stadt die Hatschekstiftung als Offenes Kulturhaus erhalten.

Ein weiteres Highlight war der Ankauf der Czerwenka-Liegenschaft in der Schererstraße, aus der eine der schönsten Landesmusikschulen Oberösterreichs entstand.

# blick zurück in dankbarkeit



Ein historischer Moment: Die Eröffnung des neuen Seniorenheimes



Hatschekstraße "neu"

Die Aufbahnhalle wurde neu gebaut, der Steg „Blaues Eisen“ und die Bahnüberführung Vornbuch wurden errichtet, neue Kreisverkehre sind entstanden. Das Bahnhofsareal wurde in-

klusive der Parkplätze erneuert. Besonders erfreulich für die Bürgerinnen und Bürger war, dass Vöcklabruck nach langem Ringen schließlich Railjet-Haltestelle wurde.



Highlight für Vöcklabruck: Die Landesgartenschau im Jahr 2007. Foto Kraml, Land OÖ



*"Ich blicke in Dankbarkeit zurück! Mit dem guten Gefühl, viel bewegt zu haben, für die Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker immer da gewesen zu sein und die Zusammenarbeit mit allen anderen Fraktionen immer gesucht zu haben, sowie dem Wissen, dass ich vielen Menschen helfen durfte, werde ich am 10. Dezember dieses Jahres zurücktreten."*

*Meiner Nachfolgerin oder meinem Nachfolger wünsche ich ein offenes Herz und einen offenen Geist sowie eine gute Hand im Dienste dieser Stadt."*

*Mag. Herbert Brunsteiner*

# vöcklabruck informiert



Foto: Zopf Photography

## Nachtragsvoranschlag: Ausgleich trotz Corona

Mit dem Voranschlag 2020 war die Stadt Vöcklabruck auf einem sehr guten Weg. Doch dann kam Corona, und die Einnahmen stürzten beinahe ins Bodenlose. Dabei hat die Stadt gerade jetzt mit großen Investitionsbrocken zu kämpfen.

Die Errichtung des Schulcampus mit Gesamtkosten von insgesamt € 17,2 Mio. belastet in den nächsten zwei Jahren das Budget enorm. Fördermittel fließen erst ab 2021, müssen also zwischenfinanziert werden.

Bereits begonnene Wasser- und Kanalbauvorhaben mussten ebenfalls zu Ende geführt werden. 2020 und 2021 fließen allein 1,9 Mio. € in den Kanalbau (Hatschek-Straße, Dürnauer Straße etc.), in die Wasserversorgung eine halbe Mio. und in den Straßenbau 1,2 Mio. €.

Während die Ausgaben also erklecklich sind, tun sich aufgrund der Corona-Krise bei den Einnahmen gewaltige Löcher auf (Kommunalsteu-

er knapp minus 10 %, Ertragsanteile – 12 %). Dennoch gelang es mit vereinten Kräften und einem strikten Sparkurs, das Ruder herumzureißen - unter anderem mit einer zeitweiligen Kreditsperre und Einsparungen beim Personal.

Einfach war es nicht - doch so ist es gelungen, das Budget trotz Corona auszugleichen.

## Startklar für Begegnungszone

Mit coronabedingter Verspätung geht es 2021 in die erste Phase der künftigen Begegnungszone. € 150.000 werden dafür bereitgestellt.

Ein Eckpunkt der Planung, die gerade von den Architekten erarbeitet wird, sind fix gepflanzte Bäume. Auch die Bürgerinnen und Bürger werden wieder in die Entscheidungsfindung mit einbezogen.

## Freizeitwohnungspauschale

Auf Grund der gesetzlichen Vorgaben ist die Stadtgemeinde Vöcklabruck seit dem Vorjahr verpflichtet, eine Freizeitwohnungspauschale einzuhoben.

Diese ist für Wohnungen, in denen während eines Kalenderjahres für zumindest 26 Wochen keine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet

war - mit einigen Ausnahmen - zu entrichten. Die Höhe der Abgabe richtet sich nach der Wohnungsgröße und beträgt € 180,00 bis 50 m<sup>2</sup> Nutzfläche bzw. € 324,00 bei einer Nutzfläche über 50 m<sup>2</sup>. Die Abgabe ist jeweils am 1. 12. jeden Jahres von den Wohnungseigentümern zu entrichten.

# vöcklabruck informiert

**GRÜNDERHERZ**  
STADTUP VÖCKLABRUCK

**Neue Unternehmen bereichern Vöcklabruck**

**Jetzt StartUp gründen**

Zeit für die nächste Etappe! Noch nie war es so einfach, in Vöcklabruck eine Geschäftsidee zu realisieren wie jetzt. Folge deinem Herzen, bewirb dich und profitiere von großzügigen Förderungen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

LE 14-20

LAND OBERÖSTERREICH

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

[www.gruenderherz.at](http://www.gruenderherz.at)

## StadtUp: Vöcklabruck zeigt Gründerherz

Einen wichtigen Schritt zur Belebung der Innenstadt macht Vöcklabruck mit der Initiative „Gründerherz - Stadt Up Vöcklabruck“. Stadtgemeinde und Stadtmarketing haben sich mit einer ganzen Reihe von Partnern zusammengetan, um Jungunternehmer und Neugründer gerade in ihrer anspruchsvollen Startphase, also im Verlauf der ersten beiden Betriebsjahre, zu unterstützen.

Es werden vor allem marktfähige und umsetzungsreife Unternehmenskonzepte in den Bereichen Handel, Gastronomie und Dienstleistung unterstützt. Bis 30. April 2021 können sich alle bewerben, die gute Ideen haben und sich vorstellen können, damit Unternehmer zu werden.

Während der sechsmonatigen Einreichphase gibt die Wirtschaftskam-

mer kostenlose Hilfestellung bei der Erstellung der Einreichunterlagen. Im Mai 2021 werden die besten fünf Unternehmenskonzepte durch eine Fachjury prämiert und von Fachleuten unterstützt:

- Business Coaches
- Marketingberater
- Werbeagenturen
- Steuer- und Rechtsberatung
- Bankdienstleistungen
- Gratis Strom und Internet
- Medienpaket
- Bürotechnik
- Gründerbonus der Stadt
- Mietförderungen
- gratis Mitgliedschaft im Stadtmarketing

Der Gegenwert dieser Unterstützungen umfasst mehr als € 80.000. Das Projekt wird durch LEADER gefördert.

## Info zum "Wischen"

Ob News oder Müllabfuhrtermine, Neues auf der Amtstafel, Veranstaltungsinfos usw. - die mobile Bürgerservice App Gem2Go macht alles, was man auf die Schnelle über Vöcklabruck wissen möchte, einfach auf dem Smartphone zugänglich.

Und die App ist völlig kostenfrei. Nach dem Download einmal Vöcklabruck suchen, einstellen, und schon kann der Benutzer alle Inhalte entdecken.

Die integrierte Push-Funktion erinnert den Handybesitzer an sämtliche Termine. Über welche Inhalte man Push-Nachrichten erhalten möchte, kann ebenfalls eingestellt werden.

Die App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter [www.gem2go.at/Voecklabruck](http://www.gem2go.at/Voecklabruck)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Förderung für den ländlichen Raum

LAND  
OBERÖSTERREICH

LEADER

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

# vöcklabruck informiert



Ein Stadtbuss muss eingespart werden



Elias Gavino-Schlager

## Änderungen beim Stadtbuss

Bittere Pille für die Stadt Vöcklabruck: Ab dem neuen Winterfahrplan steuert das Land nur noch 33 % zu den Kosten des Stadtbusses bei. Die Stadt ist daher gezwungen, ab 13. Dezember 2020 einen Bus einzusparen.

Ab dann wird die Siedlung Am Pöschenhof vom Stadtbuss nur noch morgens angefahren. Den Rest des Tages chauffiert das bewährte Anrufsammeltaxi die Fahrgäste ins Stadtzentrum und retour.

Das Einkaufsgebiet Ost wird nicht mehr vom Stadtbuss angesteuert; die Haltestelle an der B 145 wird aber an Wochentagen von 20 Regionalbussen bedient.

Und auch die Fahrpläne sämtlicher anderer Stadtbusse mussten der neuen Situation angepasst werden. Wert wurde im Rathaus auf eine bestmögliche Anbindung sowohl an den ICE-Verkehr als auch an die Regionalbusse gelegt.

## Demokratie stärken

Es ist nicht selbstverständlich, in einer funktionierenden Demokratie zu leben. Um diese aber zu stärken, zu modernisieren und weiterzuentwickeln, braucht es das Bemühen aller.

Deshalb startete der Oö. Landtag gemeinsam mit der Initiative Wirtschaftsstandort OÖ (IWS) das Projekt "Demokratieforum". Alle interessierten und engagierten Bürgerinnen und Bürger, Institutionen und Medien sind eingeladen, sich an der Debatte über Demokratie zu beteiligen und konkrete Vorschläge für Maßnahmen zur Stärkung der Demokratie einzubringen.

[www.demokratieforum.at](http://www.demokratieforum.at)

## Neue Leitung im Tourismus

Seit Juli 2020 ist Elias Gavino-Schlager Leiter des neu formierten Tourismusverbandes Hausruckwald. Er war seit 2015 beim ehemaligen Tourismusverband Vöcklabruck angestellt und seit 2017 dessen Büroleiter. Der engagierte junge Touristiker studierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der WU Wien und ist auch ausgebildeter Mediator.

Seinen Focus richtet er auf den Kleinstadt-Tourismus und das Reiterlebnis. Zielgruppe sind vor allem Familien aus Österreich und Deutschland. Als neuer Leiter möchte Elias Gavino-Schlager das Know-How und das Engagement in den einzelnen Tourismusgemeinden bündeln. In der Bevölkerung will er das Bewusstsein für den Tourismus und dessen Mehrwert für die Region, jeden Betrieb und letztendlich für jeden Einwohner stärken.

# vöcklabruck informiert



Mit dem Friedenslicht unterwegs Foto: FF Vöcklabruck



Fairer Handel hat viel zu bieten Foto: Regina Stockinger

## Feuerwehr bringt Friedenslicht

Friede tut gerade in Zeiten wie diesen gut - in der Welt und im eigenen Inneren. Die Jugendgruppe der Feuerwehr Vöcklabruck wird daher auch heuer gemeinsam mit den Pfadfindern am 24. Dezember 2020 mit dem Friedenslicht unterwegs sein und damit zu einem schönen Weihnachtsfest beitragen.

Bitte die bestehenden COVID 19-Regeln beachten und einhalten!

## 20 Jahre Erfolgsgeschichte

Seit 20 Jahren gibt es das Technologiezentrum Attnang, und sowohl Jungunternehmen als auch gut positionierte Firmen mit Wachstumsbedarf wissen das zu schätzen.

Aktuell gibt es freie Einheiten von 30 bis 120 m<sup>2</sup> plus CoWorking-Möglichkeiten. Die Büros sind voll ausgestattet und sofort beziehbar. Schnelles Glasfaser-Internet schafft optimale Grundvoraussetzungen für Online-Konferenzen weltweit. Ein aktives TZ-Management sorgt für funktionierende Netzwerke unter den Mieterfirmen. Außerdem punktet der Standort mit Top-Verkehrsanbindung an die Öffis und E-Tankstellen, die mit eigenem Photovoltaik-Strom versorgt werden. Das TZA ist Klimabündnisbetrieb.

TZ Attnang  
4800 Attnang-Puchheim  
Steinhüblstraße 1  
Tel: 07674 / 206-90  
office@tza.at

## Was will Fair Trade?

Als Fair Trade-Gemeinde hat Vöcklabruck Vorbildwirkung. Doch was will Fair Trade eigentlich?

Fairer Handel dient nicht der Gewinnmaximierung, sondern will vor allem kleine, benachteiligte Produzentinnen und Produzenten fördern und unabhängiger machen.

Bezahlt werden faire und sozial verträgliche Preise. Das Arbeitsumfeld muss sicher und gesundheitsverträglich sein. Im fairen Handel gilt, dass niemand aufgrund seines Geschlechts, seiner Rasse, Herkunft, Religion, politischen Gesinnung oder sexuellen Orientierung oder aufgrund einer Behinderung oder HIV-Infektion benachteiligt werden darf. Kinder- und Zwangsarbeit sind tabu. Die Herstellung fair gehandelter Produkte soll die Umwelt so wenig wie irgendwie möglich belasten.

Die World Fair Trade Organization sorgt dafür, dass diese Standards eingehalten werden.

# bauen



Tiefbaustadträtin Dr. Elisabeth Kölblinger und Christian Liebhart von der Bauabteilung in der "neuen" Dürnauer Straße



Das neue Fahrgastzentrum wurde bei strahlendem Sonnenschein eröffnet

## Meter gemacht

Nach einem knappen halben Jahr Bauzeit ist die Kanalsanierung in der Dürnauer Straße abgeschlossen. Nun steht den Bewohnerinnen und Bewohnern der Dürnau wieder eine funktionstüchtige und leistungsfähige Abwasserentsorgung zur Verfügung.

Im Zuge der Grabungsarbeiten wurden zudem etliche Wasserhausanschlüsse erneuert und Leerrohre verlegt, um auch für künftige Notwendigkeiten gewappnet zu sein. Im Jahr 2021 erfolgen noch Fräsarbeiten und das Aufbringen einer Asphaltdeckschicht.

Auch in der Hatschekstraße wurden "Meter gemacht": Mit vereinten Kräften von Bauhof und Stadtgärtnerei wurden wieder rotblättrige Spitzahornbäume gepflanzt - also dieselbe Sorte wie vor den Bauarbeiten. Sie haben den großen Vorteil, dass sie klimatauglich sind und den heutigen Anforderungen an Stadtbäume entsprechen.

## ASZ in Vornbuch wächst

Das größte Altstoffsammelzentrum im Bezirk Vöcklabruck entsteht derzeit auf einem gemeindeeigenen Grundstück zwischen B1 und Westbahn in der Ida Pfeiffer-Straße, gegenüber den Don Bosco-Schulen.

Ab Sommer 2021 soll es auf 14.000 m<sup>2</sup> u.a. eine moderne Annahmehalle, aber auch das Büro des Bezirksabfallverbandes beherbergen.



## Neues Fahrgastzentrum

Situiert am Bahnsteig B, beinhaltet das neue Fahrgastzentrum alles, was dem Fahrgast Information und Komfort bietet: einen überdachten Wartebereich und einen Warteraum, einen elektronischen Überblick über Ankünfte und Abfahrten der Busse; Damen-, Herren- und Behinderten-WC und Videoüberwachung. Selbstverständlich ist das neue Fahrgastzentrum barrierefrei und auch mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

*"Da in Zukunft der öffentliche Verkehr eine immer größere Rolle spielen wird, freut es mich besonders, dass Vöcklabruck jetzt ein zeitgemäßes, auf neuestem Stand der Technik befindliches Fahrgastzentrum in der Öttl-Straße besitzt."*

Michael Habenschuß  
Vizebürgermeister &  
Hochbaureferent





Orientierung am Stadtplatz



Stadtgärtner Christian Schwing

## Für Wandersleute

Seit kurzer Zeit grüßen auf dem Vöcklabrucker Stadtplatz, beim Bahnhof und im Freizeitgelände nahe der Brücke „Blaues Eisen“ unübersehbare Panoramatafeln. Unter dem Motto „Rund um Vöcklabruck“ bieten sie eine Übersicht über die wichtigsten Wege der Gemeinden Vöcklabruck, Regau, Timelkam, Ungenach, Pilsbach und Attnang. Die Bezirksstadt ist mit dem Naturerlebnisweg, im Volksmund Fuxiweg genannt, und dem Weg zum Geispiel, dem höchsten Punkt der Stadt, vertreten. Im Detail weisen zahlreiche Hinweisschilder den Benützern den richtigen Weg. Für die Bürgerinnen und Bürger wurden außerdem Blöcke mit abreißbaren handlichen Plänen zum Mitnehmen erarbeitet, die im Bürgerservice im Rathaus sowie im Tourismusbüro erhältlich sind.

Als EFRE-Projekt wird das Ganze zu einem großen Teil von der EU finanziert.



## Für Blumenfreunde

So wie vieles andere fiel auch der traditionelle Ausflug für die Inhaber von Vöcklabrucks schönsten Gärten und Balkonblumen dem Coronavirus zum Opfer.

Doch im Rathaus hat man sich den Kopf über eine pandemie-taugliche Alternative zerbrochen, und es wurde eine gefunden: Die Stadtgemeinde lud die Gartenfreunde kurzerhand zu einem ebenso interessanten wie kurzweiligen Nachmittag mit dem "Biogärtner der Nation" Karl Ploberger in den Stadtsaal ein.

Ploberger nahm seine Zuhörerschaft mit auf eine Reise in die „schönsten Gärten der Welt“ in Wort und Bild. Und für zu Hause bekamen alle Gäste einen "Gartenkalender für intelligente Faule 2021" mit auf den Heimweg.

## Für Schmetterlinge

Im Freizeitgelände an der Vöckla wird eine spezielle Zone für Schmetterlinge angelegt. Dort werden an den bereits vorhandenen Wegen Stauden, Gehölze und Blumen für Schmetterlinge gepflanzt und von der Stadtgärtnerei in Obhut genommen. Selbstverständlich werden dort keine chemischen Dünger, Pestizide und Ähnliches eingesetzt.

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie sowie des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus gefördert.



# soziales



"Kunst auf Rädern" brachte das Seniorenheim zum Klingeln



Es gibt wieder eine Neujahrsaktion

## Lieber Besuch

Viel Freude und ein Stück "Normalität" in coronabedingt mühsamen Zeiten brachte "Kunst auf Rädern" in das städtische Seniorenheim.

Musik ist bekanntlich „die“ Medizin für die Seele, und die Einladung zu einer musikalischen Träumerei brachte viele Gesichter zum Leuchten. Die Öffnung der Wände des Mehrzwecksaals sorgte dafür, dass die Operettenmelodien und Schlager im ganzen Haus zu vernehmen waren und zum Mitsingen und Mitsummen einluden.

Orientierung im Gesundheitswesen verspricht die neue Homepage

**wobinichrichtig.at**

Sie wurde von Land Oberösterreich, Ärztekammer und Gesundheitskasse "aus der Taufe gehoben".

## Guter Rat

Oft gibt es Fragen rund um Pflege und Betreuung im Alter. Dafür wurde die Pflege-Hotline 051 – 775 775 eingerichtet. Sie ist Mo – Do von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr erreichbar und am Freitag zwischen 9.00 und 12.00 Uhr.

Erstmalig gibt es eine „Urlaubszuschussaktion für pflegende Angehörige“ in Oberösterreich. Sie gilt für Angehörige, die Pflegebedürftige mit mindestens Pflegegeld der Stufe 3 betreuen, als Hauptpflegepersonen gelten und ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftige) in Österreich verbringen. Die Aktion ist vorerst auf ein Jahr befristet.

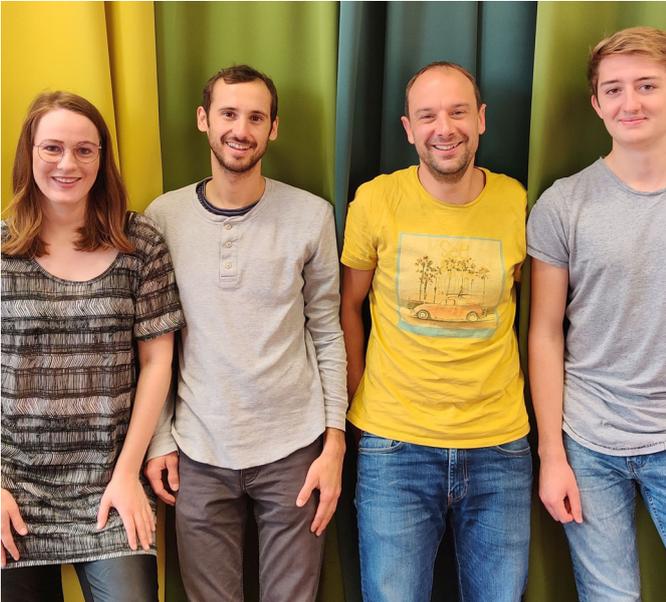
Antragsformulare sind beim Amt der Oö. Landesregierung (Abteilung Soziales), und auf der Homepage des Landes Oberösterreich <http://www.ooe.gv.at> erhältlich.

## Willkommene Hilfe

Mitbürgerinnen und Mitbürger mit geringem Einkommen können nach dem Jahreswechsel wieder die Neujahrsaktion beantragen, und zwar in der Bürgerservicestelle im Rathaus.

Die Auszahlung erfolgt wieder in Form von Vöcklabrucker Gutscheinen. Diese können u. a. im Sozialmarkt „Der Korb“ eingelöst werden.

Beantragt werden kann die Neujahrsaktion ab Mitte Jänner.



Die Crew des YouX: V. I. Magdalena Gavino-Schlager, Aaron Dellacher, Andreas Eder, Fabian Hofmair



Erfahrene Coaches helfen bei der Suche nach neuen Zukunftsperspektiven

## Begegnungsort YouX

Bereits seit fünf Jahren findet man am Areal des ehemaligen Landeskrankenhauses das Jugendzentrum YouX, hinter dem der Trägerverein „Jugendhaus Vöcklabruck“ steht. Seitdem hat es sich als Begegnungsort für Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren etabliert und ist aus Vöcklabruck nicht mehr wegzudenken. Vom Billard- und Tischfußballtisch bis hin zu Spielkonsolen findet man im Jugendzentrum alles, was das Teenagerherz begehrt. Drei hauptamtliche Jugendleiter sind im offenen Betrieb für die Anliegen der Jugendlichen da.

Von der Eröffnung des künftigen Schulcampus erwartet man sich viele neue Kooperationsmöglichkeiten.

Jugendzentrum YouX Vöcklabruck  
Hans Hatschek-Straße 24  
Tel. 0676 / 8776 5533  
e-mail: jugendzentrum@youx.at  
www.youx.at

## Jugendaward für Bibliothek

Zum ersten Mal verlieh das Land Oberösterreich heuer den JugendAward – einen Preis für besonderes Engagement für Oberösterreichs Jugend. Mit dem Projekt „#library – das Jugendteam der Stadtbibliothek“ holte sich die Bücherei der Stadt Vöcklabruck in der Kategorie Gemeinde den 2. Platz.

Jeden ersten Freitag im Monat übernehmen Jugendliche von 17 bis 19 Uhr das Kommando. Medien entleihen und zurücknehmen, den Leserinnen und Lesern bei der Recherche behilflich sein oder Jugendmedien selbstständig einkaufen standen in dieser Jugendöffnungszeit auf der Agenda. Aber auch zahlreiche andere Konzepte wurden von den Jugendlichen im Rahmen von #library entwickelt: Film- und Spieleabende, kreative Workshops, Exit the Library und vieles mehr.

## Jugendcoaches helfen

Schule vorbei und keinen Plan? Lehre abgebrochen und keine Idee, wie es weitergehen soll? Ist das Leben gerade schwierig?

Die Jugendcoaches Elisabeth Hawle-Ambrosch, Stephanie Heinrich und Melanie Treml helfen jungen Leuten von 15 bis 24 Jahren dabei, neue Perspektiven zu entwickeln - und zwar kostenlos. Das Angebot wird vom Sozialministeriumservice finanziert.

Gerne sind die Coaches für Hilfesuchende erreichbar:

stephanie.heinrich@soziale-initiative.at  
0676 84 13 14 541

melanie.treml@soziale-initiative.at  
0676 84 13 14 772

elisabeth.hawle-ambrosch@soziale-initiative.at  
0676 84 13 14 758

# gesunde gemeinde



Hoch hinaus beim Tag der Bewegung



Schülerinnen gegen die Plastikflut

## Vöcklabruck bewegte

Corona hat es den Organisatoren nicht leicht gemacht – und trotzdem gab es den traditionellen Tag der Bewegung auch heuer wieder, wenn auch unter etwas anderen Vorzeichen.

Wieder hatten Vöcklabrucker Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, unterschiedlichste Sportarten unter fachkundiger Anleitung auszuprobieren – und das völlig kostenlos. Die Gesunde Gemeinde Vöcklabruck und die heimischen Sportvereine hatten eingeladen, so Unterschiedliches wie Schwimmen, Basketball, Fußball, Turnen, Fechten oder Leichtathletik auszuprobieren, und die jungen Leute hatten viel Spaß beim Auspowern.

## Contra Mikroplastik

Im Rahmen ihrer Diplomarbeit zum Thema „Mikroplastik, ein ständiger Begleiter“ organisierten Martina Hamberger, Nadja Plainer, Nina Wilhelmstötter und Jana Wesenauer, Schülerinnen der 5HB der HLW Vöcklabruck, in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde einen Vortrag unter dem Titel "Plastik überall - aber nicht mehr lang!"

Referent DI Stefan Stockinger verstand es, sein Publikum auf eine spannende Reise über Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein mitzunehmen. Und er hatte auch so manchen Tipp parat, um zum „Plastiksparer“ zu werden.

## Stadt-GEH-Spräche

Mit interessanten Vöcklabruckern gemeinsam neue Seiten der Stadt entdecken - das ist das Motto der Vöcklabrucker Stadt-GEH-Spräche. Man kommt ins Gehen und ins GEH-Spräch.

Ein besonderes Zuckerl erwartet Hundebesitzerinnen und -besitzer am Dienstag, 19. Jänner 2021: Ein Hunde-GEH-Spräch mit der Hundetrainerin Isabella Wambacher unter dem Motto „Sicher im Alltag mit meinem Vierbeiner“.

Hunde sind ausdrücklich erwünscht! Treffpunkt Rathaus um 17 Uhr.

# integration



Die "Wort- und Lautdetektive" ermitteln...



Deutschkurs für Mütter

## Wort- und Lautdetektive

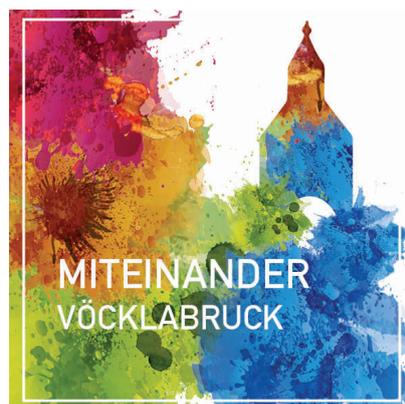
Für die IntegrationshelferInnen der Volksschulen Schererstraße sowie für die Sprachförderpädagoginnen der Kindergärten wurde im Rathaus eine Fortbildung mit Ingrid Prandstetter angeboten.

Diese hat in jahrelanger Entwicklungsarbeit die Methode der „Wort- und Lautdetektive“ ausgearbeitet, die in den Volksschulen und Kindergärten in Vöcklabruck zum Einsatz kommt. Im Fokus steht dabei die Optimierung der sprachlichen Bildung für Kinder sowohl mit deutscher Muttersprache als auch mit anderer Erstsprache als Deutsch.

## Miteinander in Vöcklabruck

Miteinander Vöcklabruck - so nennt sich die Steuerungsgruppe für Integration und Asyl in Vöcklabruck, die auf Gemeindeebene verankert ist und einen regelmäßigen Austausch zwischen Sozialvereinen, allen politischen Parteien, Expertinnen und Experten sichern möchte.

Eines der Ziele: Einiges von all dem Erfreulichen, das in der Stadt hinter den Kulissen passiert, vor den Vorhang zu holen. Auch ein eigenes Logo wurde kreiert.



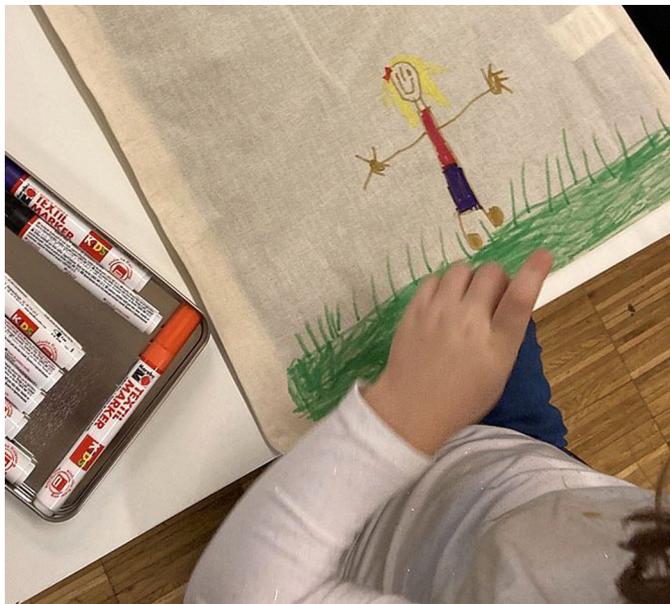
## Mama lernt Deutsch

Für 15 Frauen bzw. Mütter aus fünf verschiedenen Nationen startete im OKH Vöcklabruck mit Oktober wieder das Sprachförderprogramm „Mama lernt Deutsch“.

Ziel des Kurses ist es, die deutsche Sprache und dadurch auch die gesellschaftliche Teilhabe der Teilnehmerinnen zu fördern. Neben aufbauender Grammatik und Vokabular werden auch viele Bereiche des täglichen Lebens behandelt. Um den Müttern ein möglichst reibungsloses Lernen zu ermöglichen, wird Kinderbetreuung vor Ort angeboten. Am Ende des dreimonatigen Kurses mit insgesamt 60 Einheiten erhalten die Frauen bei regelmäßiger Teilnahme ein Zertifikat.

Organisiert wird das Angebot im Auftrag der Stadt Vöcklabruck vom Projekt "Wohnen im Dialog" der Volkshilfe FMB GmbH in Kooperation mit dem Interkulturellen Institut für Pädagogik der VHS OÖ.

# stadtbibliothek



*Kleine Künstler am Werk*



*Dank an Elke Groß-Miko*

## Treffpunkt Bibliothek

Trotz erschwerter Bedingungen hieß es auch heuer wieder in der Woche vor dem Nationalfeiertag „Österreich liest – Treffpunkt Bibliothek“. Die Stadtbibliothek beteiligte sich mit zwei Bilderbuchkinos.

Leseratten konnten den Hund Nelli Spürnase auf der Suche nach den verschwundenen Büchern und das Nacht-Tier bei seiner Traumreise begleiten.

Und damit die ausgeborgten Bücher auch gut von der Stadtbibliothek nach Hause und wieder zurück transportiert werden können, wurden bunte Stofftaschen bemalt.

## Neue Öffnungszeiten

Um noch näher an den Bedürfnissen und Gewohnheiten der Leserinnen und Leser zu sein, ändert die Stadtgemeinde ab Dezember die Öffnungszeiten der Bücherei.

Die Öffnungszeiten am Samstag werden aufgestockt. An drei Wochentagen öffnet die Bibliothek um 9.00 Uhr, von 12.30 bis 13.30 Uhr ist Mittagspause. Um Einheitlichkeit zu erzielen, hat die Bildungseinrichtung an den Abenden bis 18 Uhr offen.

Hier der Überblick:

Mo, Mi, Fr	9.00 - 12.30 13.30 - 18.00
------------	-------------------------------

Sa	9.00 - 11.30
----	--------------

## Danke, Elke Groß!

Mit einem Blumenstrauß und guten Wünschen bedankte sich Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner bei der scheidenden Leiterin der Stadtbibliothek, Mag. Elke Groß-Miko.

Beinahe zwei Jahrzehnte lang war Groß-Miko an der Spitze der beliebten Bildungseinrichtung gestanden, hat unzählige Initiativen gestartet und Veranstaltungen organisiert. Nun stellt sie sich neuen Aufgaben und übergibt an ihre Nachfolgerin Birgit Schrank ein bestens aufgestelltes Haus.



Tschejefem  
©Marco Riebler

## Tschejefem - Johanna und Michl Dumfart, Fabian Steindl

Stadtsaal Vöcklabruck  
Donnerstag, 14. Jänner 2021  
19.30 Uhr

**Verspielt.** Mit ihrer Leichtigkeit und sprühenden Freude faszinieren die drei kreativen und ambitionierten Musiker ihr Publikum und nehmen es mit auf eine lebendige, facettenreiche und manchmal auch überraschende Klangreise, die durch verschiedene Genres und Nationen führt.

Die drei ganz individuellen Musiker sind dabei nicht nur herzerfrischende Begleiter dieser Reise, sondern in ihren wechselnden Besetzungen aus Gesang, Zither, Klarinette, Kontrabass und Steirischer Harmonika werden sie vielmehr zu fesselnden Geschichtenerzählern.

Der Zuhörer darf sich zurücklehnen, hören und staunen, lachen und träumen und die musikalischen Erzählungen, die alle die ganz persönliche Handschrift tragen, Eingang in Ohren und Herz finden lassen.



Der Mann von La Mancha  
©Konzertdirektion Landgraf

## Der Mann von La Mancha, optional mit Candlelight-Dinner

Stadtsaal Vöcklabruck  
Freitag, 22. Jänner 2021  
19.30 Uhr

**Ein Musical von Dale Wasserman.** „Der Mann von La Mancha“ aus dem Jahr 1966 ist nicht nur einer der ganz großen Broadway-Musicalklassiker, er basiert auch auf einem der bedeutendsten Romane aller Zeiten: Miguel de Cervantes' „Don Quixote de La Mancha“. 1966 wurde das Musical mit 5 TONY Awards - u. a. als Bestes Musical, Beste Originalkomposition - ausgezeichnet.

Die Hauptrolle übernimmt Joachim Nimtz, ein vielgefragter Schauspieler, der in der ersten Theater-Bundesliga im deutschsprachigen Raum ein- und ausgeht.

**Geschenkidee.** Dieser Abend ist im Package mit einem 3-gängigen Candlelight-Dinner im Stadtcafé Vöcklabruck erhältlich! Karten hierfür gibt es voraussichtlich ab Ende November im Tourismusbüro Vöcklabruck.



Simone Kopmajer  
©bytinski

## Simone Kopmajer & Band aus der Reihe Jazz.klusiv

Stadtsaal Vöcklabruck  
Freitag, 26. Februar 2021  
19.30 Uhr

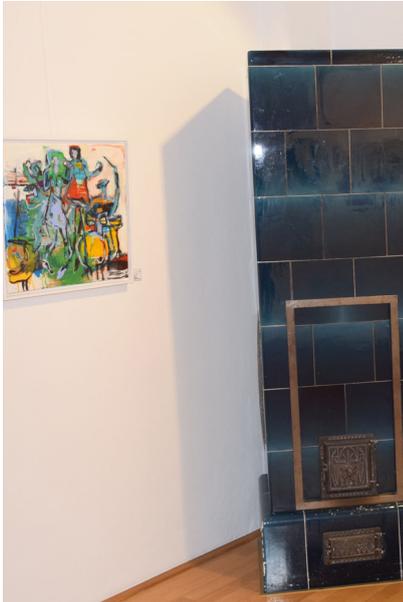
**My Favorite Songs.** Wenn eine Sängerin aus der Alpenrepublik Kultstatus in Japan, Thailand, Malaysia und Singapur genießt, ist das schon eine Sensation. Eine Weitere ist es, dass diese junge Künstlerin auf bereits 14 Tonträger zurückblicken kann. Sie mag Standards ebenso wie Popsongs und hat sich spätestens seit den Erfolgen mit ihren Eigenkompositionen als universelle Interpretin einen Namen gemacht. Jazz.klusiv!

**Weitere Kulturtermine** (vorbehaltlich etwaiger Veranstaltungsverbote):  
14.12.2020 **Manuel Rubey**  
31.12.2020 **Silvesterkonzert**  
16.01.2021 **Wiener Blut**  
23.01.2021 **CubaBoarisch 2.0**



Karten online unter [www.kuf.at](http://www.kuf.at)  
und im Tourismusbüro Vöcklabruck

# kultur | freizeit



Unvergleichliche Kulisse in der Stadtgalerie



Unvergleichlicher Klangkörper: Das Vöcklabrucker Stadtorchester Foto KUF

## Kunst im Lebzelterhaus

### Gabriele Gruber-Gisler

Eröffnungsabend 7. Dezember 2020  
Ausstellung bis 19. Dezember 2020

### Konrad Wallinger und Christian Schleiss

Eröffnungsabend 18. Jänner 2021  
Ausstellung bis 30. Jänner 2021

### Adelheid Rumetshofer

Eröffnungsabend 15. Februar 2021  
Ausstellung bis 27. Februar 2021

Die Galerie ist während der Ausstellungen von Mo - Fr 10 - 13 Uhr geöffnet.

## Eisstock-Stadtmeisterschaften

**Samstag, 6. März 2021**

Am Samstag, dem 6. März 2021, plant die Stadtgemeinde ab 7.30 Uhr wieder die Vöcklabrucker Birnstock-Stadtmeisterschaften in der REVA-Halle. Anmeldungen sind ab Februar 2021 am Stadtamt möglich.

## Seniorenkonzert 2020

**Mittwoch, 30.12.2020**

**15.00 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck**

Dirigent: David Pennetzdorfer  
Mezzosopran: Eva Leitner

Der Beginn ist diesmal ungewöhnlich: Ein Klavierstück von Carl Maria von Weber, arrangiert für großes Orchester von Hector Berlioz: „Aufforderung zum Tanz“.

Neben dem Schwerpunkt im Programm – dem Wiener Walzer – wird auch Musik des 20. Jahrhunderts erklingen. Eva Leitner wird ihre wunderbare Stimme mit Arien von Puccini, Barbieri und Dvorak präsentieren. Somit wird das Seniorenkonzert auch heuer mit sehr beschwingter und abwechslungsreicher Musik für beste Unterhaltung sorgen.

Das Konzert wird am 31.12.2020 als traditionelles Silvesterkonzert gespielt.

Verkaufsstart der ermäßigten Karten für Seniorinnen und Senioren der Stadt Vöcklabruck für das Seniorenkonzert: Voraussichtlich Anfang Dezember.

Veranstalter: Kultur und Freizeit GmbH

**WICHTIGER HINWEIS:** Der Planungsstand betrifft den Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Bitte beachten Sie etwaige Änderungen, die aufgrund von Regierungsvorgaben zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie nachträglich notwendig werden.

Alle Informationen finden Sie unter [www.kuf.at](http://www.kuf.at)



Köstlichkeiten aus Vöcklabruck



Das Schaufenster am Stadtplatz Nummer 10 Fotos: Stadtmarketing

## Köstliche Mitbringsel

Gerade in Zeiten wie diesen tut es not und wohl, sich das Leben ein bisschen zu versüßen.

Gut, dass sich Vöcklabruck von seiner Schokoladenseite zeigt! Seit Oktober präsentiert sich die faire Vöcklabruck-Schokolade, ein "Kind" von Stadtmarketing und der Schokoladenmanufaktur Frucht & Sinne aus Frankenmarkt, in neuem Gewand. Sie ist unter anderem im Tourismusbüro erhältlich.

Zum „Fairschenken“ gibt's in Vöcklabruck aber nicht nur die Schokolade: Seit Neuestem sind auch der Vöcklabrucker Bio-Genusswein und der Vöcklabrucker Bio-Frizzante erhältlich – eine Kooperation des Stadtmarketings mit der "Genusskramerei".

Zum Weihnachtsfest und natürlich auch zu anderen Festlichkeiten wird ein Genusspaket geschnürt mit 1x Vöcklabruck-Schokolade, 1x Vöcklabruck-Biowein (Zur Auswahl stehen Grüner Veltliner / Zweigelt / Frizzante) und 1x 10 € Vöcklabruck-Gutschein.

Nähere Informationen zu Gutschein und Genusspaket:

[www.voecklabruck.info/geschenkgutschein](http://www.voecklabruck.info/geschenkgutschein)

im Tourismusbüro Vöcklabruck unter 07672 / 26644-0

oder neuerdings auch über den neuen Online-Marktplatz <https://hausruckwald.kaufregional.at/>

## Fensterln mal anders

Vieles hat derzeit geschlossen, aber das Kleinstadtliche-Schaufenster am Stadtplatz 10 ist immer offen.

Im Dezember können sich Innenstadt-Besucher und vor allem die Kinder unter ihnen auf eine wunderschön gestaltete Weihnachtsauslage mit einem großen Adventskalender freuen: Im Rahmen des „Vöcklabrucker Adventfensterlns“ wird von 1. bis zum 24. Dezember jeden Tag ein neues Fenster mit einer Aktion oder Überraschung eines Vöcklabrucker Betriebes geöffnet.

# personelles



Robert Hofwimmer übergab an Julia Auzinger.



Ab 1. Jänner 2021 Standesamtsleiterin: Petra Wimmer.

## Neue Führungskräfte

Neue Herausforderungen hat Seniorenheimleiter Robert Hofwimmer gesucht; Standesamtsleiter Johann Fally tritt mit Beginn des Jahres 2021 den Ruhestand an. Beiden folgen Damen nach.

Das Seniorenheim steht seit dem Sommer unter der Leitung von Julia Auzinger. Und im Standesamt übernimmt mit 1.1.2021 Petra Wimmer die Leitung.

Frau Auzinger und Frau Wimmer können auf ein bewährtes Team zählen, das hinter ihnen steht.

## Treue Mitarbeiter

Wenn Ruth Kliegel mit Jahresende den Stelzhamerkindergarten in Richtung Pension verlässt, kann sie auf 41 Jahre im Dienst der Stadt Vöcklabruck zurückblicken. Seit 35 Jahren sind Sabine Oberherber, Leiterin des Pestalozzickindergartens, Herbert Schwarz von der Stadtkasse und Mag. Franz Mitzka (Polizei) für die Stadt tätig.

Auf 30 wechselvolle Arbeitsjahre schauen Ing. Christian Wimmersberger (nunmehr Leiter der Allgemeinen Verwaltung), Thomas Weiss (Bauabteilung), Margit Kroiss (Seniorenheim), Susanne Lehner (Stelzhamerkindergarten), Ernst Watzinger und Josef Mayrhofer (Bauhof) sowie Christian Schwing, Leiter der Stadtgärtnerei, zurück. Hans Fally, Leiter des Standesamtes, geht nach 25 Dienstjahren mit Jahresende in Pension. Auch Silvia Lang (Reinigung), Ingrid Oberanzmair und Manuela Gruber (Stelzhamerkindergarten) sowie Alois Haas und Anton Kinast (Bauhof) arbeiten bereits 25 Jahre für die Stadt.

## Verdienter Ruhestand

In die Pension verabschiedete(n) sich im Jahr 2020:

Konyen Walter mit 31.01.  
Brandstätter Hildegard (29.02.)  
Lohninger Irmgard, Seniorenheim (30.4.)  
31.5. Hattinger Günther, Bauabteilung  
30.6. Ablinger Monika vom Seniorenheim  
30.6. Rebhan-Glück Brigitte, Schülassinistin in der Pestalozzischule  
31.7. Fageth Karl, Bauhof  
31.8. Hiesberger Marie-Luise, Seniorenheim  
31.8. Smolinsky Sabine, Seniorenheim sowie  
31.12. Fally Johann, langjähriger Leiter des Standesamtes.

# vöcklabruck gratuliert



## zur Hochzeit

14.05.2020

Bernd Staudinger und  
Michaela Claudia Pichler

15.05.2020

Marcel Villain und  
Sonja Imlinger

22.05.2020

Christian Kemendy und  
Helga Christine Landershammer

30.05.2020

Christoph Luger und  
Melissa Oberhumer

Wolfgang Peter und  
Daniela Auner

20.06.2020

Thomas Stefan Maria Braun und  
Vanessa Georg

26.06.2020

Ing. Christoph Fischer und  
Katharina Elisabeth Nöckler

04.07.2020

Per Thomas und  
Sabrina Bachmann

11.07.2020

Ferko Dolić und  
Eneza Halilović

08.08.2020

Johann Pachinger und  
Elisabeth Maria Maringer

29.08.2020

Ing. Florian Mittermair und  
Ing. Lisa Gebetsroither

Michael Johannes Rainer Serafin und  
Elena Aleksandrovna Sokolova

04.09.2020

Andreas Karl Imlinger und  
Manuela Leberbauer

05.09.2020

Günther Dorfi und  
Sabine Fenneis

11.09.2020

Mag. rer. soc. oec. Alexander  
Einschwanger und Raffaella Six

12.09.2020

Emsel Bahtijarević und  
Amina Mujić

Bruno Kühberger und

Anita Maria Brandstätter

26.09.2020

Abdulqader Nadieri und  
Amene Teimuri

## zur Verpartnerung

20.05.2020

Richard Schachinger und  
Jolanda De Wit

## zur Geburt

03.04.2020

Mohammad Oliar

09.04.2020

Tüzün Miraç

12.04.2020

Oskar Schmöl

# vöcklabruck gratuliert



13.04.2020  
Nora Sokoll

16.04.2020  
Leo Bauer

21.04.2020  
Adrian Gabriel Huber

28.04.2020  
Amelie Roithner

04.05.2020  
Nathan Alexander Svoboda

10.05.2020  
Maximilian Schmid

24.05.2020  
Hannah Bauer

09.06.2020  
Farhad Nasr

10.06.2020  
Pašima Pašić

21.06.2020  
Marie Kolaj

27.06.2020  
Alen Spahiu

02.07.2020  
Henriette Therese Lang

15.07.2020  
Hussein Khesman

19.07.2020  
Xaver Rudi Kerschbaumer

26.07.2020  
Amra Kastrati

25.07.2020  
Noah Kashul Malli

08.08.2020  
Rosa Elisabeth Groß  
Nina Holzapfel

09.08.2020  
Zoey Drack  
Luna Doda

15.08.2020  
Ediz Bektik

16.08.2020  
Anton Levi Gruber

20.08.2020  
Felix Huber

21.08.2020  
Henry Holezius

28.08.2020  
Iva Marie Drmić

31.08.2020  
Levi Schatzl

01.09.2020  
Džan Otajagić

04.09.2020  
Elias Misiak

07.09.2020  
Lukas Reiter

12.09.2020  
Jonas Gamerith  
Matteo Krist Preqi

14.09.2020  
Maik Farcaş

15.09.2020  
Mohammad Jangir

19.09.2020  
Eva De Lorenzo

# vöcklabruck gratuliert



23.09.2020  
Emily Schierl

29.09.2020  
Hamza Kabawi

30.09.2020  
Alena Ablinger-Doppler

## zum Geburtstag

21.01. Rudolf Förster (80)  
28.04. Josef Baumgardinger (80)  
10.05. Maximilian Huemer (80)  
16.05. Maria Grabner (80)  
16.06. Horst Henke (80)  
19.06. Ing. Manfred Münch (80)  
22.06. Mag. Gerlinde Nagl (80)  
03.07. Alfred Hutterer (80)  
14.08. Johann Herda (80)  
26.08. Christian Kurz (80)  
27.08. Siegfried Blantz (80)  
28.08. Franz Reichl (80)  
22.09. Kurt Bauernfeind (80)

12.05. Luyen Thanh Truong (85)  
11.07. Erika Bohn (85)  
20.07. Elfriede Ettinger (85)  
31.07. Ernst Starlinger (85)

06.08. DI Ernst Maier (85)  
23.08. Maria Dalgerer (85)

05.02. Alois Feichtinger (90)  
07.06. Edeltraud Schnötzing (90)  
Friederike Ennsberger (90)  
03.08. Gertrud Hittmair (90)  
04.08. Gerta Schuh (90)  
11.08. Maria Aigner (90)  
26.09. Johann Haslinger (90)

16.08. Grete Schwarz (96)  
27.04. Katharina Lattmanig (96)

## zum Ehejubiläum

30.04.  
Alois und Cäcilia Sattleder (50 Jahre)

02.05.  
Anna und Paul Werner (50 Jahre)

31.05.  
Erich und Helga Hinterholzer (50 Jahre)

08.06.  
Franz und Ingeborg Hauzenberger (60 Jahre)

04.07.  
Helmut und Gabriele Lenz (50 Jahre)

13.08.  
Helmut und Anna Maria Huber (60 Jahre)

22.08.  
Mag. Martin und Monika Kastner (50 Jahre)

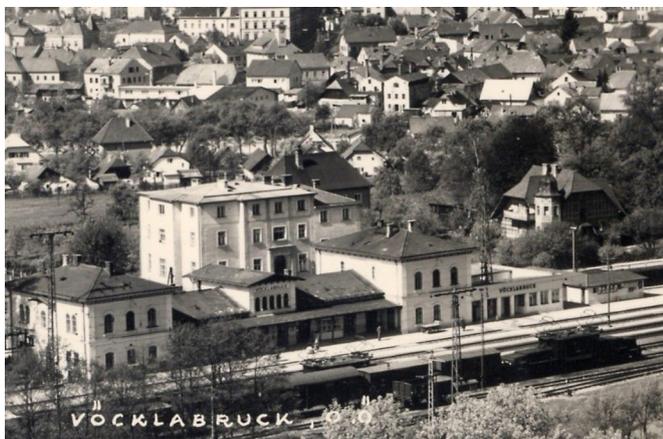
29.08.  
Helmut und Brigitte Racher (50 Jahre)

03.09.  
Othmar und Elfriede Ettinger (65 Jahre)

09.09.  
Franz und Marianne Griesmaier (70 Jahre)

19.09.  
Peter und Erika Loch (50 Jahre)

**Wir bedauern sehr, dass die gewohnten Feiern für die Alters- und Ehejubilare aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten! Doch Sicherheit geht vor!**



Ansichtskarte von F. E. Brandt, Gmunden, 1958



# aus dem stadttarchiv

## 160 Jahre Bahnhof Vöcklabruck

„... wie ein altes Biedermeierhaus, das in die Umgebung paßt und das noch von einer Zeit zu erzählen weiß, als die Eisenbahn in ihrem Anfangsstadium war“ – so schilderte der Vöcklabrucker Wochenspiegel im Jahr 1960 liebevoll den Vöcklabrucker Bahnhof.

Dementsprechend viel könnte er nach dieser langen Zeit erzählen.

Mitte des 19. Jahrhunderts begann der Habsburger Staat, das Bahnnetz im cisleithanischen Teil der Monarchie auszubauen.

Im August 1860 wurde die Bahnstrecke von Wien nach Salzburg (316

km) eröffnet. 1882 nahm die Lokalbahn Vöcklabruck – Kammer ihren Betrieb auf, und gleichzeitig wurde begonnen, die eingleisige Strecke mit einem zweiten Gleis auszubauen. Am 29. April 1902 fand die feierliche Eröffnung statt, fünf Jahre später ging dem Bahnhof ein Licht auf: Mit einem Festkonzert der Bürgerkorpskapelle wurde die elektrische Beleuchtung in Betrieb genommen.

Riesiges Glück hatte man während des Zweiten Weltkrieges: Bei den Luftangriffen der Alliierten am 24. Februar 1944 und 8. April 1945 verfehlten die für den Bahnhof bestimmten Bomben ihr Ziel nur um Haaresbreite. Zur 100 Jahr-Feier erhielt der Bahn-

hof 1960 eine Lautsprecheranlage. 1974/75 wurden die Fassade farbig neugestaltet, die Kassenhalle erneuert und das Gebäude um eine Fensterachse in Richtung Stadt erweitert. Seit 2000 bzw. 2001 hat der Bahnhof einen neuen Vorplatz, die Überdachungen der Bahnsteige und der Tunnel zu den Bahnsteigen in Richtung Salzburg sind errichtet und ein neues Vordach gestaltet worden.

Eine enorme Aufwertung erfuhr der Bahnhof Vöcklabruck, als er vor einem guten Jahrzehnt zur Railjet-Station befördert wurde. Seither halten bis auf wenige Ausnahmen alle Züge nicht mehr nur in Attnang-Puchheim, sondern auch in Vöcklabruck.



## impresum

Rathauskurier der Stadt Vöcklabruck | Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer: Stadtgemeinde Vöcklabruck | Redaktion: Ing. Christian Wimmersberger und Eri Fraunbaum | Gestaltung: Eri Fraunbaum | Fotos, sofern nicht anders angegeben: Stadtamt; Pixabay | Vertrieb: Stadtamt Vöcklabruck, Klosterstraße 9, 4840 Vöcklabruck | ( 07672/760-0, Fax DW 281, Internet: [www.voecklabruck.at](http://www.voecklabruck.at), E-Mail: [stadtamt@voecklabruck.at](mailto:stadtamt@voecklabruck.at) | Druck: VöcklaDruck, Oberthalheim 6, 4850 Timelkam. Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Vöcklabruck für kommunale Informationen und Lokalberichte | Satz- und Druckfehler vorbehalten | Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier